

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 95 (1988)

Heft: [9]

Rubrik: SVF

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerische Vereinigung Färbereifachleute

SVF-/SVCC-Arbeitsseminar in der Kartause
Ittingen, Warth TG

Braucht die Textilindustrie Qualitätssicherung?

FF. Bereits zum 6. Mal wird unter der Leitung der SVF-Ausbildungskommission das Fachseminar, dieses Jahr zum Thema der Qualitätssicherung in der Textilindustrie, durchgeführt.

Zielsetzung

Vermittlung von Ideen und Anregungen zur Einführung einer praxisgerechten Qualitätssicherung bezüglich

- Begriffe, Definition, Auswirkungen
- Anwendung in der Praxis
- Umsetzungsmöglichkeiten im Betrieb
- Erfolge im internationalen Konkurrenzkampf dank hoher Qualität

Teilnehmerkreis

Angesprochen ist das Führungspersonal der Textilveredlungsindustrie vom Meister bis zum leitenden Angestellten sowie Betriebswirtschafts-Fachleute und kaufmännisches Führungspersonal der Veredlungsindustrie.

Seminarzeiten

Freitag, 2. Dezember 1988, 8.00–20.00 Uhr
Samstag, 3. Dezember 1988, 8.00–14.00 Uhr

Seminarort

Tagungszentrum Stiftung Kartause Ittingen,
CH-8532 Warth/TG

Den Teilnehmern, die vor zwei Jahren bereits dem Seminar beiwohnten, müssen die optimalen Räumlichkeiten und Unterkünfte nicht mehr beschrieben werden. Für neue Teilnehmer, die wir schon an dieser Stelle willkommen heissen, nachfolgend eine kurze Beschreibung: Die Kartause Ittingen liegt 5 km nördlich von Frauenfeld, inmitten der Thurlandschaft. Die mit grossem Aufwand renovierten Klosteranlagen dienen heute dem kulturellen Leben jeglicher Art.

Unser Seminar werden wir in modernen Vortragssälen durchführen; die Seminarteilnehmer sind in schönen 2-Bett-Zimmern mit WC und Dusche untergebracht.

Für Teilnehmer, die nicht mit Auto, sondern mit dem Zug anreisen, werden wir ab Frauenfeld eine Transportmöglichkeit nach Ittingen organisieren.

Seminarprogramm

Freitag, 2. Dezember 1988

8.30–9.30 Uhr

Ankunft der Teilnehmer, Bezug der Unterlagen, kleine Verpflegung

9.30–9.45 Uhr

Begrüssung durch den Präsidenten der SVF, H. Steiger

9.45–10.30 Uhr

Begriffe, Definitionen (Dr. J. Hohl)

- Praktische Anwendung und Auswirkungen in der Textilchemie

- Diskussion

10.30–11.00 Uhr

Pause (Kaffee im Vorraum der «Kornschütte»)

11.00–11.45 Uhr

Qualität – warum eigentlich? (Dr. H. Scheidegger)

- Was ist Qualität

- Qualität aus Kundensicht

- Strategische Auswirkungen der Qualität

- Diskussion

12.00 Uhr

Mittagessen in der «Kornschütte»

13.00–13.30 Uhr

Zimmerbezug (Organisation P. Furrer)

13.30–14.15 Uhr

Qualitätssicherung als Unternehmensstrategie bei der Gruppe für Rüstungsdienste (GRD) (R. Loss)

- Ausbau der Qualitätssicherung als Unternehmensstrategie

- Aufgaben und Ziele der GRD

- Von der Idee bis zur Entsorgung

- Kosten-/Nutzenanalyse und deren Zuverlässigkeit

- Diskussion

14.15–15.30 Uhr

Einbezug und Motivation des Mitarbeiters in die Qualitätssicherung

(A. Braschler)

- Kulturunterschiede, sprachliche Hintergründe der Mitarbeiter

- Müller Seon heute

- Umfeld und wirtschaftliches Klima in den letzten 10 Jahren
- Änderungen der Anforderungen und Generationenwechsel
- Meisterausbildung
- Wechsel zur neuen Generation und Rationalisierung
- Überforderung der Meister
- Projekt «PLG» (Problemlösungsgruppen)
- Neues Qualitätskonzept
- Resultate 1985/1988
- Neue Erkenntnisse für die Zukunft
- Diskussion

15.30–16.00 Uhr

Pause (Kaffee im Vorraum der «Kornschütte»)

16.00–16.45 Uhr

Die Probleme der Textilveredler mit internationalen Standards und Abnahmevorschriften (P. Matzner)

- Export nach 1992. Mentalitätsprobleme bei Technikern und Kaufleuten

- Exportstarker Ferner Osten, warum?

- Interne Normen und firmenspezifische Spezifikationen

- Das Verhältnis der schweizerischen Textilveredlungsindustrie zur Aussenwelt

- Beispiele aus verwandten Gebieten

- Die Forderung, alles zu standardisieren: Wunsch oder Muss?

- Welche Einflüsse haben Waschgewohnheiten?

- Einflüsse der Konsumentenorganisationen, Grossabnehmer und Gesetze

- Unübliche Prüfungen für die Schweiz

- Ausblick und Diskussion

16.45–17.45 Uhr

Qualitätsansprüche des Konsumenten und die Konsequenz für den Fachhandel (U.P. Rinderer)

- Diskussion

19.00–21.00 Uhr

Nachtessen in der «Kornschütte», anschliessend gemütliches Beisammensein

Samstag, 3. Dezember 1988

7.00 Uhr: Morgenessen in der «Kornschütte» (Frühstücksbuffet)

8.15–12.00 Uhr

Workshop in 3 Gruppen: Aspekte über die Einführung eines Qualitätskonzeptes im Betrieb

8.15–8.30 Uhr: Einführung in die Materie (H. Lüthi)

Die Referenten stellen ihre Tätigkeiten vor

8.30–8.40 A. Lemmenmeier

8.40–8.50 B. Stutz

8.50–9.00 E. H. Kastner

9.00–10.10 Uhr

Gruppendiskussion mit den Fachreferenten und Moderatoren

Gruppe 1: Motivationsaspekte und Veränderungsprozedere

Fachreferent: A. Lemmenmeier; Moderation: A. Braschler

Gruppe 2: Philosophie

Fachreferent: B. Stutz, Moderation: Dr. H. Scheidegger

Gruppe 3: Vorgehen in der Praxis

Fachreferent: E. H. Kastner, Moderation: H. Steiger

10.10–10.40 Uhr: Pause (Kaffee im Vorraum der «Kornschütte»)

10.40–11.00 Uhr: Zusammenfassung der Gruppenarbeiten für die Präsentation im Plenum

11.00–12.00 Uhr: Präsentation durch Fachreferenten

- Wichtigste Punkte des Fachreferates

- Präsentation der Gruppenresultate

- Schlussfolgerungen

11.00–11.20 Uhr: Gruppe 1: A. Lemmenmeier

11.20–11.40 Uhr: Gruppe 2: B. Stutz

11.40–12.00 Uhr: Gruppe 3: E. H. Kastner

12.00–12.15 Uhr: Schlusswort des Präsidenten der SVF, H. Steiger

12.30 Uhr: Mittagessen in der «Kornschütte»

ca. 14.00 Uhr: Schluss des Seminars

Seminarkosten

Vollpension mit Unterkunft; ohne Getränke Fr. 400.–, Vollpension ohne Unterkunft, ohne Getränke Fr. 300.–

Anmeldung

Anmeldeformulare bitte anfordern bei P. Furrer, Gossauerstrasse 129, CH-9100 Herisau.

Die Teilnehmerzahl am Seminar ist begrenzt. Sollten sich Platzprobleme abzeichnen, so müsste die Eingangsreihenfolge der Anmeldungen beigezogen werden.

Die Anmeldungen werden bestätigt. Nach Anmeldeschluss werden den Teilnehmern die Seminarunterlagen sowie die Zimmerzuteilung zugesandt. Die Seminarkosten sind nach Bestätigung der Anmeldung auf unser Konto 10-560.050.0 beim Schweizerischen Bankverein, Basel, einzuzahlen.

Wir hoffen, dass unser Seminar bei möglichst vielen Fachleuten auf Interesse stösst und freuen uns auf Ihre Anmeldung.

SVF-Ausbildungskommission